

The background features a stylized, light green graphic of a plant with several leaves and a network of branches. The leaves are simple, teardrop-shaped outlines, and the branches are composed of straight lines forming a grid-like structure with some diagonal connections.

**KÖLNER  
PERSPEKTIVEN ZU**

**PARIS**

31.01.2022  
19:00 - 21:00 Uhr

**STADT UND  
NACHHALTIGKEIT**

# KÖLNER PERSPEKTIVEN ZU STADT UND NACHHALTIGKEIT

Als Impuls für die Umsetzung der Stadtstrategie „Kölner Perspektiven 2030+“ setzt die Stadt Köln gemeinsam mit ihren Partner\*innen die Veranstaltungsreihe „Kölner Perspektiven“ fort. Unter der Fragestellung: „Wie können Städte nachhaltig gestaltet und entwickelt werden?“ laden wir nationale und internationale Fachexpert\*innen ein, ihre Arbeit vorzustellen und als Impulse für die Kölner Stadtentwicklung zu diskutieren. Die vier digitalen Veranstaltungen zeigen, welche neuen Strategien und innovativen Projekte in anderen Städten aktuell umgesetzt werden und welche Erkenntnisse aus bereits realisierten Quartieren für Köln gewonnen werden können. Der Fokus liegt dabei auf nachhaltigen Stadtquartieren, der grünen Stadt, Smart City und dem nachhaltigen Bauen.

## DOMINIQUE ALBA DIRECTRICE GÉNÉRALE - APUR, PARIS

Dominique Alba ist Architektin und seit 2012 Direktorin des Atelier parisien d'urbanisme – Pariser Agentur für Stadtentwicklung – APUR. Deren Aufgabe ist es, zukunftsorientierte Strategien für die urbane Weiterentwicklung von Paris und den Großraum Paris zu entwickeln. In ihrem englischsprachigen Vortrag wird sie u. a. berichten, welche Strategien Paris für mehr Nachhaltigkeit und Stadtgrün verfolgt und welche Rolle die Metropolregion „Grand Paris“ für die nachhaltige Entwicklung der Stadt spielt.

**MONTAG**  
**31. JANUAR 2022**  
**19.00 UHR**

Die Veranstaltung findet digital statt.

### Informationen und Einwahl

<https://www.stadt-koeln.de/artikel/71628/index.html>

### Veranstalterin

Stadt Köln

### Partner

Industrie- und Handelskammer zu Köln  
Kölner Stadt-Anzeiger  
Fakultät für Architektur der TH Köln

Anerkennung  
als Fortbildung durch  
die AKNW ist angefragt